

Niederschrift

über die 07. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Bürgeranliegen der Stadt Schortens

Sitzungstag: Mittwoch, 19.06.2024

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens,
Weserstraße 1, 26419 Schortens

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 18:05 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r
RM Sandra Wessel

stv. Ausschussvorsitzende/r
RM Melanie Sudholz

Ausschussmitglieder
RM Martin von Heynitz
RM Torsten Kirchhoff
RM Tobias Masemann
RM Norbert Dieckmann
RM Pascal Reents
RM Manuel Schoon
RM Sören Trenkel

Grundmandat
RM Ralf Hillen

Von der Verwaltung nehmen teil:
Erster Stadtrat Karsten Hage
Kulturkoordinatorin Lotta Klein
VA Heide Schröder-Ward
VA Mailin Pia Siebert
VA Stefan de Buhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Die Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgenden Punkt ergänzt:

Berichtsvorlage SV-Nr.21//0978 Ausweichstätte für Kulturbüro und Gruppenräume des Bürgerhauses als TOP 6

4. Genehmigung der Niederschrift vom 07.03.2024 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

5. Bürgeranliegen

Es wird kein Bürgeranliegen vorgetragen.

6. Ausweichstätte für Kulturbüro und Gruppenräume des Bürgerhauses
SV-Nr. 21//0978

Kulturkoordinatorin Klein berichtet unter Bezugnahme auf die Vorlage.

RM Sudholz fragt, welche Quadratmeterzahl, die für das Lager benötigt wird.

Kulturkoordinatorin Klein erklärt, dass für das Lager 150 bis 250 qm benötigt werden.

7. Bürgeranliegen - Auswertung der Kummerkasten-App "Tell Me" **SV-Nr. 21//0954**

VA de Buhr stellt die Vorlage vor.

RM Reents fragt, ob und wie man die App noch besser bewerben kann. VA de Buhr führt aus, dass die App bereits Anfang des Jahres in der Zeitung beworben wurde und die Resonanz dadurch nicht gesteigert werden konnte.

VA Schröder-Ward merkt an, dass die App noch einmal im September/Oktober beworben werden könnte.

8. Antrag der SPD-FDP-Gruppe vom 27.02.2024 - Combi-Ticket bei Kultur-Veranstaltungen in Jever **AN-Nr: 21/0115**

8.1. Shuttle Service zum Theater am Dannhalm **SV-Nr. 21//0896**

Kulturkoordinatorin Klein erläutert ausführlich die Beschlussvorlage.

RM Reents erklärt, dass er bei den dargestellten Rahmenbedingungen keinen Sinn sieht, den Antrag weiterzuverfolgen.

9. Jahresbericht Stadtmarketing & Tourist-Information 2023 **SV-Nr. 21//0939**

VA Schröder-Ward stellte den Jahresbericht des Stadtmarketings & der Tourist-Information für das Jahr 2023 vor.

VA Schröder-Ward berichtet, dass Gesamtübernachtungszahlen auf 50.204 (421 Betten) gestiegen sind. Die Übernachtungszahlen sind um 135 Übernachtungen gegenüber dem Jahr vor Corona (2019) gestiegen. Ferner berichtet VA Schröder-Ward von der Überprüfung der Tourist-Information (TI) durch den DTV e.V. und der Zertifizierung der TI für weitere 3 Jahre (bis 2026) mit der Note „Gut“. Hervorzuheben ist die Note „Vorbildlich“ (3 Punkte) für die Beratung und den Service in der TI (geprüft Mailin Pia Siebert).

Ausblick auf die Veranstaltungen Juni bis Dezember: Das Benefizkonzert mit dem Marinemusikkorps Wilhelmshaven Plietsch 7 ist verlegt auf den 20.08.2024. Geplant ist die Veranstaltungen Schortenser Wochenmarkt am Abend (personelle/zeitliche Absage) sowie den Fun Sommer (witterungsbedingte Absage) im Jahr 2025 durchzuführen. Anzumerken ist, dass die Feedbacks zu den Veranstaltungen zurückgegangen (Eiskunsthospital = 0, Frühlingsfest =3) sind. Im Bereich Social Media (Facebook/Instagram) konnten die Zahlen der Follower und die Beiträge erhöht werden.

Die Ausschussmitglieder nahmen den Bericht zur Kenntnis.

10. Sachstandsbericht Stadtgeburtstag und 900-Jahre-Schoost-Feier **SV-Nr. 21//0956**

Sachstandsbericht Stadtgeburtstag:

VA Schröder-Ward erläutert die verschiedenen Möglichkeiten und Überlegungen, die geprüft wurden und stellt die denkbaren Programmpunkte der Festwoche der Einrichtungen vor. Sie weist auf fehlende Informationen und die dazugehörigen Zusatzkosten, u.a. Walkact-Künstler, Feuershow zum Feuer- und Eiskunsthospital hin. Das Grundangebot für das Feuer- und Eiskunsthospital (Eiskünstler und Eisworkshop) liegt vor und gleicht dem von Februar 2024. Die Kosten für „Extras“ werden seitens der Agentur erst in den kommenden Wochen zur Verfügung stehen.

Für die Zusammenlegung „Neujahrsempfang und öffentlicher Empfang zum 20-jährigen Stadtgeburtstag“ laufen z.Zt. Gespräche mit einer Ausweichstätte. Nähere Kostenaufstellungen werden im nächsten AKTB zur Verfügung gestellt.

RM Reents fragt, inwieweit die Partnerstädte eingebunden sind. VA Schröder-Ward erläuterte, dass Vertreter der Partnerstädte bereits eingeladen wurden.

Sachstandbericht 900-Jahre-Schoost:

VA Schröder-Ward stellt die geplanten Programmpunkte vor. Sie merkt an, dass aufgrund der Absage von zwei geplanten Veranstaltungen Mittel aus dem Veranstaltungsetat weiterhin zur Verfügung stehen. Diese Mittel sollen zur Finanzierung der Veranstaltung „900-Jahre-Schoost“ eingesetzt werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

11. Anfragen und Anregungen:

11.1. Sitzungsort

RM Wessel fragt, ob die Sitzungen des AKTB auch in anderen Gebäuden im Stadtgebiet (bspw. Accumer Mühle) stattfinden könnten.

Der Vorschlag wurde den Ausschussmitgliedern begrüßt.

Antwort der Verwaltung: Da das Bürgerhaus ab dem kommenden Jahr nicht mehr für Sitzungen zur Verfügung steht, werden alternative Räumlichkeiten bereits geprüft. Es sind verschiedene Kriterien wie Raumgröße oder Internetanbindung zu beachten.

12. Einwohnerfragestunde

Es wird keine Frage gestellt.